



Mitteilungsvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Amt für Migration und Integration	10.07.2026	2026/172

⇅ Beratungsfolge	⇅ Sitzungsart	⇅ Sitzungstermin/e
Kreistag	öffentlich	20.07.2026

Tagesordnungspunkt 17.3

Anfrage der AfD-Fraktion;

Beteiligung des Landkreises am Nachbarschaftsfest zum Weltgeflüchtetenstag

Historie und Sachverhalt

Am 20. Juni 2026 fand das Nachbarschaftsfest zum Weltgeflüchtetenstag im Treffpunkt Petershausen statt.

Das Amt für Migration und Integration hat sich an dieser Veranstaltung beteiligt, da das Nachbarschaftsfest die Teilhabe und Begegnung fördert.

Zwei Sozialarbeiterinnen einer Gemeinschaftsunterkunft in Konstanz waren an dem Tag vor Ort und veranstalteten ein Quiz für Erwachsene und Kinder. Zu gewinnen gab es Schokoriegel; die Ausgaben hierfür beliefen sich auf 30.00 EUR. Im Nachgang berichteten die Sozialarbeiterinnen von einem sehr positiven Verlauf der Veranstaltung. Insbesondere die hohe Beteiligung von Kindern und deren Freude am Quiz wurden hervorgehoben.

Das Nachbarschaftstreffen hat seinen Ursprung im Jahr 2011 und wurde damals erstmalig in der Gemeinschaftsunterkunft Stein in Konstanz veranstaltet. Eine australische Band reiste zu dem Zeitpunkt um die Welt und spielte kostenlos in Flüchtlingsunterkünften für die Bewohnenden. Der Kontakt zur Band entstand über den Treffpunkt Petershausen, wo die Sozialarbeiterin der Unterkunft regelmäßig an der Stadtteilkonferenz teilnahm. Dieses Vernetzungstreffen hatte sich bewährt, um für die Geflüchteten Kontakte zu Einrichtungen, zu Kindergärten und Schulsozialarbeitenden zu knüpfen.

Eingeladen zum damaligen Treffen war zudem die Nachbarschaft der Unterkunft.

Zusammen mit dem Nachbarschaftstreff, der Mobilen Jugendarbeit und dem Jugendzentrum wurde seitens der Bewohnenden der Unterkunft allen Besuchern landestypische Speisen zubereitet.

Da das Nachbarschaftsfest 2011 so erfolgreich war, wurde dieses jährlich fortgeführt. Unterhalten wurden die Besuchenden von Musikern aus den Reihen der Geflüchteten.

Da die Versorgung mit Strom, Wasser und sanitären Anlagen im Außenbereich der Unterkunft sehr herausfordernd war, wechselte der Standort des Nachbarschaftsfestes in den Treffpunkt Petershausen. Die erwähnten Netzwerkteilnehmenden waren weiter mit vertreten, ergänzt durch sportliche und künstlerische Angebote von Bürgerinnen und Bürgern, die im Treffpunkt aktiv waren.

Das Nachbarschaftsfest wird jährlich mit einem Flyer und den jeweiligen Angeboten beworben.

Zwischen der Stadt Konstanz und dem Landkreis Konstanz gibt es in Bezug auf diese Veranstaltung keine Kooperationsvereinbarung.

Das Abdrucken des Landkreislogos ist die sachliche Kennzeichnung der Mitwirkung des Landratsamtes. Es kennzeichnet keine politische Unterstützung oder Haltung des Landkreises und widerspricht auch keinen Neutralitätsgesichtspunkten. Vielmehr ist die Beteiligung des Amtes für Migration und Integration am Nachbarschaftsfest als sachliche, integrationsfördernde Maßnahme zu werten.

Anlagen

Anlage 1 – Anfrage der AfD-Fraktion